



## **Die Wissenschaft der Kommunikation**

Unsere heutige Zeit ist alles in allem eine Zeit der Kommunikation und der Verwirklichung der Einheit allen Lebens. Vielleicht kann man sagen, dass in der Vergangenheit ein Geist der Trennung – zuweilen sogar der Isolation – das erwachende Bewusstsein eines Großteils der Menschheit beherrschte. Gewiss, große Lehrer sind hervorgetreten. Sie haben versucht, Licht in das Dunkel der menschlichen Angelegenheiten zu bringen und diesen Zustand zu beenden. Sie haben auf einer sehr tiefgründigen Ebene betont, dass unsere Nächsten und wir eins sind, und uns zu einem Leben ermuntert, das allen Lebewesen um uns herum zum Segen gereicht.

Wunderbarerweise erkennen wir gegenwärtig aus Gedanken und Handlungen der heutigen Avantgarde der Menschheit zahllose Beispiele von Menschen in der ganzen Welt, die diese Wahrheiten auf unterschiedliche Weise ausleben, die uns alle inspirieren durch ihre scharfsinnigen Erkenntnisse zur Einheit allen Lebens und die in uns den Wunsch nach zunehmender Äußerung einer geistigen Verwirklichung und praktischem Verantwortungsbewusstsein erwecken. Sie schaffen neue und mitfühlende lebendige Muster als eine Matrix, in der die Menschheit sich leichter entwickeln und in ihre wahre Rolle als schöpferische Weltdiener hineinwachsen kann.

Entscheidend für die Entwicklung dieser neuen Matrix ist das bewusst angewandte Wissen um Kommunikation. Unsere ersten Gedanken sollten wir wohl auf die inneren Belange richten. Bei unserer täglichen Dreiecksarbeit werden wir gewahr, wie dieser Dienst auf der Einheit aller Seelen aufbaut. Er schafft außerdem ein Netzwerk der Kommunikation, das Seele, Gemüt und Verstand zu einem lebendigen Symbol des Geistes verbindet, so dass das äußere Dreieck der Menschen die innere Wirklichkeit der geistigen Triade, des reinen Liebeswillens, manifestiert, in Verbindung mit dem Plan und engagiert im Dienst als eine Art zu leben.

Unsere Dreieckinitiative beschert uns zwangsläufig viele Einsichten. Eine der wichtigsten zeigt sich wohl in dem spektakulären Wachstum der modernen digitalen Technik, deren Lichtwellenleiter-Kabel bereits die meisten Menschen auf der ganzen Welt miteinander verbinden. Welch schönes Symbol der inneren Verbundenheit der Menschen, das sich auf dem äußeren Plan zu manifestieren beginnt. Und Welch wunderbare Gelegenheit zum Dienst für spirituell gesinnte Menschen, diese neue Kommunikationstechnik mit Geschick, Intelligenz und Ausdauer zu verwenden, um die wachsende Sensibilität für Einheit und Verantwortungsbewusstsein in der Menschenfamilie zu festigen.

Somit trägt unser bewusst angewandter Gebrauch der heiligen Geometrie unweigerlich dazu bei, die alten konfliktbasierten Energiestrukturen zu transformieren. Daher haben wir in unserer Gegenwart das Privileg, das innere und äußere Wissen um Kommunikation zu magnetisieren und mitzuerleben und dass dies dazu beiträgt, eins zu werden mit einer Erfahrung der Einheit aller Menschen und allen Lebens. Unser Zeitalter der Kommunikation transformiert die Menschheit, indem es geistige Theorie in gelebte Wirklichkeit umwandelt.

## Gedanken zur Kommunikation

Sprich deutlich, wenn du überhaupt sprichst; bearbeite jedes Wort mit dem Schnitzmesser, bevor du es freigibst.

Oliver Wendell Holmes sen.

Das Wissen um Kommunikation hatte seinen Anfang im Sinn für Berührung und entwickelte sich durch Klang, Symbole, Wörter und Sätze, Sprache, Schreiben, Kunst und weiter zum Stadium höherer Symbole, gleicher Schwingungen, Telepathie, Inspiration und Erhellung. Im Obigen habe ich mich mit dem allgemeinen Profil beschäftigt .....

Alice Bailey (angepasst)

Zuerst bedenke die Bedeutung dessen, was du sagst, dann sprich.

Epiktet

Fülle dein Papier mit dem Atem deines Herzens.

William Wordsworth

Ich spüre, die große Aufgabe unserer Zeit ist die Kommunikation von Ideen.

Alain de Botton

Es ist grundsätzlich erforderlich, dass die neuen Gruppen, die die neue Jüngerschaft ins Leben rufen, nach Möglichkeit eine telepathische Verbindung zueinander eröffnen. Später, wenn es engere Wechselbeziehungen unter den Beteiligten gibt, wird es möglich, endgültige Lehren zu erteilen, die dies in zunehmendem Maße möglich machen, aber bis dahin muss eine Andeutung genügen. Sie ist von grundlegender Natur, muss akzeptiert und irgendwie verstanden werden, bevor all diese Pioniergruppen erfolgreich arbeiten können. Denkt äußerlich liebevoll aneinander. Ganz einfach dies, meine Brüder – einfach und demütig und im Augenblick an nichts weiteres. Könnt ihr eine derart einfache Regel, offenkundig einfach, akzeptieren? So wird der ätherische Körper dieser Jüngergruppe von goldener Energie und dem Licht der Liebe belebt. Damit entsteht ein Netzwerk aus Licht, ein energetischer Kristallisationspunkt, im ätherischen Körper der Menschheit und vielleicht auch im ätherischen Körper des Planeten.

Alice Bailey

Worte sind nichts als die Spuren von Vorstellungen.

Samuel Johnson

Klang oder Rede und den Gebrauch von Wörtern betrachteten die Philosophen der Antike (und in zunehmendem Maße auch heutige Denker) als vornehmlichstes Mittel des Menschen, um sich selbst und seine Umgebung zu formen. Gedanken, Rede und die sich daraus ergebende Aktivität auf der physischen Ebene vervollständigen die Dreiheit, die den Menschen zu dem macht, was er ist, und sie stellen ihn dorthin, wo er ist.

Kommt es deshalb nicht darauf an, dass wir denken sollten, bevor wir sprechen und uns somit stets des Gebots erinnern: "Du musst zum Wissen gelangen, bevor du zur Rede gelangst"? Wenn wir einen Gedanken haben, dann lasst uns die richtigen Worte wählen, um ihm den rechten Ausdruck zu verleihen, lasst uns versuchen, ihn korrekt auszusprechen, ihm den exakten Aussagewert und jedem Wort, das wir in den Mund nehmen, die richtige Tonqualität zu verleihen.

Weil die Evolution fortschreitet und die Menschenfamilie in die ihr zukommende Position im großen Plan des Universums aufsteigt, wird die rechte und korrekte Rede zunehmend geübt werden, denn wir werden

mehr denken, bevor wir Worte in den Mund nehmen, oder, wie ein großer Lehrer gesagt hat, "durch Meditation werden wir die Fehler falscher Rede richtigstellen", und die Bedeutung von Wortformen, ihre wahren und richtigen Klänge und ihre Stimmqualität werden immer stärker in Erscheinung treten.

Alice Bailey (angepasst)

In den letzten paar Jahrzehnten hat die moderne Technik durch Radio, Fernsehen, Luftverkehr und Satelliten ein Netzwerk der Kommunikation gewoben, das einen jeden Teil der Erde in einen nahezu sofortigen Kontakt mit allen anderen Teilen bringt.

David Bohm

## **Das planetarische Netzwerk**

Das planetarische Netzwerk des Lichtes, der Liebe und des Dienstes formt das mentale Klima des Planeten um und richtet die Menschheit wieder auf geistige Haltungen und Werte aus. Die Gruppen und Aktionen, über die wir in diesem Bulletin berichten, spiegeln unterschiedliche Aspekte des Netzwerks wider.

Von Zeit zu Zeit erhalten wir Nachrichten von Mitwirkenden aus der ganzen Welt über deren Dienst in ihren örtlichen Gemeinschaften. Neulich hatten wir eine Kommunikation mit einem Mitwirkenden aus Südafrika, die wir gern mit euch teilen:

African Goodwill Network (Afrikanisches Netzwerk des Guten Willens)

Die Welt erfährt heutzutage zahlreiche Veränderungen und Afrika ist davon nicht ausgenommen. Im Rahmen unserer Diensttätigkeiten haben wir seit dem letzten Briefwechsel weiterhin die Große Invokation in afrikanischen Sprachen auf unserer Website veröffentlicht, am Afrikanischen Netzwerk des Guten Willens gearbeitet und eine Einrichtung über *Beziehungen* geschaffen, die von Artikeln über 'Beziehungen innerhalb unserer Familien' bis zu 'Beziehungen – dem Andenken an Nelson Mandela gewidmet' reicht. Mitglieder des Netzwerks nehmen allmonatlich in Form einer Skype-Gruppe an der Vollmondmeditation teil. Der Zusammenhalt ist zuweilen problematisch, jedoch sind wir fest entschlossen, ihn zu versuchen und zu meistern. Die Initiative wurde von der nigerianischen Goodwill-Gruppe ins Leben gerufen. Sie ist ein Mittel, um "die Hände unserer Mit-Diensttuenden zu festigen". Auch afrikanische Menschen, die außerhalb von Afrika leben, fühlen sich von der Gruppe angezogen. Die Vollmondmeditationsgruppen von Pietermaritzburg und Lions River sind zwar weiterhin tätig, jedoch ist die Mehrzahl der Mitglieder älter und auch mit den zunehmenden Transportkosten verringert sich ihre Anzahl. Deshalb haben wir eine "virtuelle" Gruppe gestartet. Jeder von uns verbindet sich mit den übrigen Meditierenden und wenn wir uns zu einer beliebigen Tageszeit "als ob" zur Vollmondmeditation treffen, dann sind alle gleichzeitig anwesend. Anschließend treten wir durch SMS oder eMail miteinander in Verbindung. Das funktioniert sehr gut.

P.O. Box 13718, Cascades, 3202, South Africa

Internet: [www.africangoodwillnetwork.com](http://www.africangoodwillnetwork.com)

## **PhotoVoice (Fotostimme)**

PhotoVoice bildet Menschen aus benachteiligten und Randgemeinden darin aus, Fotografie und Geschichtenerzählen als Leitwerkzeuge zu benutzen und mit ihrer Hilfe einen positiven sozialen Wandel zu erzielen. Die Gruppe begann im Jahr 1998 auf Freiwilligenbasis als Partnerschaft zweier Studenten der Universität Edinburgh. Im Jahr 2003 wurde sie zu einer in ganz Großbritannien eingetragenen gemeinnützigen Organisation. Ihre Vision ist es, auf eine Welt hinzuarbeiten, in der "niemandem die Möglichkeit verwehrt wird, sich zu äußern und gehört zu werden".

"Die Fotografie ist ein hoch flexibles Werkzeug, das kulturelle und sprachliche Barrieren überwindet und an jedes Können angeglichen werden kann. Ihre Kraft liegt in ihrer zweifachen Rolle als Kunstform und als Tatsachenwiedergabe. Sie ist eine einfache Art, Wirklichkeiten aufzuzeigen, Sichtweisen mitzuteilen und die Achtsamkeit für wichtige soziale weltweite Probleme zu schärfen.

Ihr Ethos beruht auf einer Reihe von Grundwerten, vor allem das Miteinanderteilen zu lernen und daran zu arbeiten, Arbeitsweisen zu verbessern, die Achtsamkeit für verantwortungsbewusstes, ethisches Handeln auszubilden und die Wirkung auf dem Gebiet der teilnehmenden Fotografie zu maximieren.

PhotoVoice hat mehr als 50 Projekte in 23 Ländern durchgeführt. Sie bietet ferner Beratungen an für NGO's und lokale Behörden, die "ihre eigenen Projekte teilnehmender Fotografie entwickeln, gestalten und umsetzen" wollen.

PhotoVoice  
2nd Floor, 94 Leonard Street  
London EC2A 4RH, UK  
Tel: +44 (0)20 7033 3878  
eMail: info@photovoice.org  
Internet: www.photovoice.org

### **Grundsätze sind zeitlos, Persönlichkeiten zeitabhängig**

Wir bewegen uns durch eine Welt der Maya, des Zaubers und der Illusion. Da verlieren wir leicht den Durchblick, gefangen wie wir nun einmal sind in den Äußerlichkeiten unseres Lebens mit seinem Stress und seinen Belastungen. Durch Sammlung, durch die Fähigkeit, einen Schritt zurückzutreten und uns in unser inneres Zentrum zu begeben, ändert sich unsere Sicht nach und nach und wir entdecken, dass wir auf solideren Boden gelangen.

Abraham Lincoln, der die Natur des Menschen scharfsinnig beobachtete und Erfahrungen darüber sammelte, nannte in einer seiner Reden ein berühmtes Gleichnis: "Es wird gesagt, dass ein östlicher Herrscher seinen weisen Männern einst aufgab, für ihn einen im Bewusstsein stets präsenten Satz zu finden, der in allen Zeiten und Situationen wahr und richtig sei. Daraufhin legten sie ihm diesen Satz vor: "Und auch dies wird vergehen." Wieviel diese Weisheit doch ausdrückt! Wie ernüchternd in der Zeit des Stolzes! Wie tröstlich in den Tiefen der Bedrängnis!"

Es heißt, Lincoln habe diesen Aphorismus so gern gemocht, dass er ihn gegenüber allen Freunden und Mitarbeitern wiederholte. "Und auch dies wird vergehen." Dies Wort diente in seinem Alltag offensichtlich als eine Art Mantram. Es bedeutete Trost für ihn, brachte ihn in aller äußeren Zersplitterung und allen Herausforderungen, denen er von allen Seiten her ausgesetzt war, in seine Mitte.

Der Gebrauch von Mantren kann auch uns hilfreich sein bei unserem Bemühen, ein Leben zu führen, das spirituell und mehr an den geistigen Grundlagen ausgerichtet ist. Ein derartiges Mantram, das Mantram der Heiligen Einen, spricht von einer Art Frieden, der jene geeignet macht, die es gelernt haben, "im Ewigen zu wohnen". Dieser Satz soll unser Denken erweitern. Das Mantram fährt fort, dieser Friede gebiete, "über uns selber nachzudenken." Obwohl wir nicht hoffen können, die zeitlosen geistigen Gesetze zu verkörpern, die die Hierarchie leiten, können wir doch versuchen, uns dem planetarischen Herzzentrum anzunähern und sensibel zu werden für dessen lenkende Kräfte in unserem Leben.

Es gibt eine Reihenfolge, die wir in unserem Dienst versuchen können umzusetzen, damit unsere Grundlagen und Prioritäten rein bleiben. Diese Reihenfolge ist: Zuallererst für den Plan, für diese subjektive, telepathische Einheit, die alles Leben auf einer grundlegenden geistigen Ebene verbindet. Danach für diejenigen, denen der Plan dient: der Menschheit und den niederen Naturreichen. Und zuletzt für diejenigen, die dem Plan dienen einschließlich denen, die an der Peripherie der Hierarchie arbeiten. Wenn wir über diese Reihenfolge nachdenken, verändern wir nach und nach unsere innere Einstellung, von derjenigen, die die Menschheit während des langen Zyklus der Fischezeitalters beherrschte, zu einer höheren Art von Gefolgschaft, zu den Grundsätzen, nicht zu Persönlichkeiten.

### **Die Dreiecksarbeit**

ist eine weltweite Diensttätigkeit, bei der sich jeweils drei Menschen in einer Gruppe in Gedanken miteinander verbinden, um ein planetarisches Netzwerk von Dreiecken des Lichts und guten Willens zu schaffen. Durch die Verwendung eines Weltgebetes, die Große Invokation, rufen sie Licht und Liebe an, als einen Dienst an der Menschheit. Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen. Das Bulletin der Dreiecke richtet sich an Männer und Frauen guten Willens und wird viermal jährlich in dänischer, holländischer, englischer, französischer, deutscher, griechischer, italienischer, polnischer, portugiesischer, russischer und spanischer Sprache veröffentlicht. Die Dreiecke sind eine Aktivität des Lucis Trust, eine gemeinnützige Einrichtung mit dem Ziel, rechte menschliche Beziehungen zu fördern.

\* \* \* \* \*

Die Arbeit der Dreiecke wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Bitte bestellen Sie nur soviel, wie Sie wirklich gebrauchen können. Ihren finanziellen Beitrag für die Weiterführung des Werkes können Sie beilegen oder auf eines der folgenden Konten von Lucis Trust / Weltweiter Guter Wille / Dreiecke überweisen. Wir danken Ihnen von Herzen.

Bayrische Hypo-Bank  
Postfach 15 02 23, DE-80042 MÜNCHEN / Deutschland  
Konto Nr. 172 000 3887, BZ: 700.202.70  
IBAN: DE68 7002 0270 1720 0038 87  
BIC: HYVEDBMMXXX

P.S.K. (Österreichische Postsparkasse)  
Georg-Coch-Platz 2, AT-1018 WIEN  
Österreich  
Konto Nr. 7.374.564  
IBAN: AT33 6000 0000 0737 4564  
BIC: OPSKATWW

UBS SA  
Vermont-Nations  
CH-1211 GENEVE /Schweiz  
Konto Nr. C8-760.137.2  
Swift Clearing No: 279  
IBAN: CH52 0027 9279 C876 0137 2, BIC: UBSWCHZH80A

Postfinance  
Centre de traitement  
CH-1631 BULLE/ Schweiz  
Postcheque-Konto Nr. 12-11774-8

40, rue du Stand, Case postale 5323, 1211 Genève 11  
☎ + 41 (0)22 734 12 52 - ✉ + 41 (0)22 740 09 11  
✉ [de.geneva@lucitrust.org](mailto:de.geneva@lucitrust.org) - [www.lucitrust.org](http://www.lucitrust.org)